



Verhandlungstermine vor den Strafkammern des Landgerichts Osnabrück

in der Woche vom
13.03.2023 bis 17.03.2023



Stand: 22. Februar 2023

Termine können kurzfristig ausfallen oder verschoben werden. Bitte beachten Sie die Hinweistafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise auf der Internetseite betreffend den Zugang zum Gerichtsgebäude.

Montag, 13.03.2023

Große Strafkammern

Saal 272

09:00 Uhr

mit
Fortsetzungen
am 17.03.2023
(09:00 Uhr),
28.03.2023
(13:30 Uhr),
11.04.2023
(09:00 Uhr),
13.04.2023
(09:00 Uhr),
21.04.2023
(09:00 Uhr),
25.04.2023
(09:00 Uhr)

6. Große Strafkammer

6 Ks 12/22

Die 6. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen einen jetzt 26-jährigen Angeklagten aus Geeste-Dalum, derzeit JVA Lingen, wegen des Verdachts des versuchten Mordes.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, sich am 11.05.2022 mit einer Bekannten getroffen zu haben. Diese soll er verdächtig haben, für sein Beziehungsende mit seiner Ex-Partnerin verantwortlich zu sein. Der Angeklagte soll die Geschädigte dann unvermittelt gewürgt und mit einem Messer in Tötungsabsicht auf sie eingestochen haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten ein Dolmetscher, 2 Sachverständige, 7 Zeugen geladen.

Saal 188

14:30 Uhr

mit
Fortsetzung am
20.03.2023,
10:00 Uhr

12. Große Strafkammer

12 Ks 22/22

Die 12. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen den jetzt 31-jährigen Angeklagten X. aus Westoverledingen, den jetzt 29-jährigen Angeklagten Y. aus Weener und die jetzt 36-jährige Angeklagte Z. aus Weener wegen des Verdachts des Handeltreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u. a. bzw. der Beihilfe hierzu.

Den Angeklagten wird Folgendes vorgeworfen: Der Angeklagte X. soll im Tatzeitraum an eine Vielzahl von Abnehmern Kokain verkauft haben. Teilweise soll auch der Angeklagte Y: Verkäufe durchgeführt haben. Die Drogenvorräte sollen bei der Angeklagten Z. gelagert worden sein.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

Kleine Strafkammern - Berufungen

Saal 188

7. Kleine Strafkammer

09:00 Uhr

7 Ns 135/22

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen die jetzt 39-jährige Angeklagte X. aus Lingen und den jetzt 25-jährigen Angeklagten Y. aus Lingen.

Das Amtsgericht in Lingen (Ems) verurteilte die Angeklagte X. am 10.10.2022 wegen Unterschlagung zu einer Geldstrafe von 150 Tagessätzen zu 15,00 €. Der Angeklagte Y. wurde freigesprochen.

Den Angeklagten wird vorgeworfen, am 23.10.2021 vor einer Diskothek in Lingen, mit seinem Privatwagen Fahrdienste angeboten zu haben. Ein Fahrgast soll diese in Anspruch genommen haben, dann aber ohne Bezahlung ausgestiegen und weggelaufen sein. Die Angeklagten sollen das Handy und den Personalausweis des Gastes behalten haben, die dieser bei seiner Flucht verloren hatte.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 4 Zeugen geladen.

12:30 Uhr

7 Ns 131/22

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt anschließend in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 39-jährigen Angeklagten aus Papenburg.

Das Amtsgericht in Papenburg verurteilte den Angeklagten am 16.08.2022 wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis in 3 Fällen, in einem Fall Tateinheitlich mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort, zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 6 Monaten.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 01.09.2021 mit einem Pkw öffentliche Straßen befahren zu haben, obwohl er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis gewesen sein soll. Dabei soll er ein geparktes Fahrzeug erheblich beschädigt haben. Danach soll er weggefahren sein, ohne dass seine Personalien aufgenommen werden konnten. Ferner soll er am 18.09.2021 mit einem Motorrad erneut öffentliche Straßen befahren haben, ohne im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zu sein.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

Saal 188

13. Kleine Strafkammer

09:00 Uhr

13 NBs 3/23

Die 13. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 20-jährigen Angeklagten aus Surwold.

Das Amtsgericht in Papenburg verurteilte den Angeklagten am 18.11.2022 wegen vorsätzlicher Trunkenheit im Verkehr. Ihm wurde auferlegt einen Betrag in Höhe von 1.600,00 € an einen Verein zu zahlen.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 17.07.2022 öffentliche Straßen befahren zu haben, obwohl er infolge von Alkoholkonsum mit einem Wert von 2,47 Promille nicht mehr fahrtüchtig gewesen sein soll.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten ein Sachverständiger und ein Zeuge geladen.

Dienstag, 14.03.2023

Kleine Strafkammern - Berufungen

Saal 188

09:00 Uhr

5. Kleine Strafkammer

5 Ns 186/22

Die 5. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen eine jetzt 37-jährige Angeklagte aus Osnabrück.

Gegen die Angeklagte erging am 14.10.2022 ein Strafbefehl des Amtsgerichts Osnabrück wegen Urkundenfälschung in zwei Fällen in Tateinheit mit Betrug, wobei es in einem Fall beim Versuch geblieben ist.

Der Angeklagten wird vorgeworfen, am 12.10.2021 über ein Vergleichsportal eine Kreditanfrage gestellt zu haben und dabei wahrheitswidrig angegeben zu haben über ein Einkommen von netto 1.496,64 € zu verfügen. Hierzu soll sie gefälschte Gehaltsabrechnungen sowie einen gefälschten Kontoauszug eingereicht haben. Die Bank soll jedoch die Fälschungen erkannt haben und der Betrag wurde nicht ausgezahlt.

Ferner soll sie am 18.11.2021 eine weitere Kreditanfrage gestellt und dabei die oben genannten gefälschten Unterlagen erneut eingereicht haben. Die Bank soll hier die Fälschungen nicht erkannt haben und zahlte ihr einen Betrag in Höhe von 13.500,00 € aus.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

10:20 Uhr

5 Ns 190/22

Die 5. Kleine Strafkammer verhandelt anschließend in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 51-jährigen Angeklagten W. aus Georgsmarienhütte.

Das Amtsgericht in Osnabrück verurteilte den Angeklagten am 02.11.2022 wegen fahrlässiger Gefährdung des Straßenverkehrs durch grob verkehrswidriges falsches Überholen zu einer Geldstrafe von 60 Tagessätzen zu je 40,00 €.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 24.05.2022 mit dem PKW zwischen Bissendorf und Melle einen Sattelzug im Bereich einer Rechtskurve trotz nasser Fahrbahn und unzureichender Sichtmöglichkeiten überholt zu haben. Während des Überholvorgangs soll dem Angeklagten dann ein Fahrzeug entgegengekommen sein. Ein Zusammenstoß soll nur durch eine Vollbremsung beider Parteien verhindert worden sein.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 3 Zeugen geladen.

Mittwoch, 15.03.2023

Große Strafkammern

Saal 3

15. Große Strafkammer

09:00 Uhr

15 KLS 3/23

mit
Fortsetzung am
30.03.2023,
09:00 Uhr

Die 15. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen einen jetzt 50-jährigen Angeklagten aus Lettland, derzeit JVA Lingen, wegen des Vorwurfs des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 25.09.2022 2.280 g Kokain mit dem Pkw aus den Niederlanden in die Bundesrepublik verbracht zu haben. Das Kokain war zum gewinnbringenden Weiterverkauf bestimmt. Darüber hinaus soll der Angeklagte das Fahrzeug geführt haben, obwohl er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis sein soll.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten eine Dolmetscherin und 4 Zeugen geladen.

Kleine Strafkammern - Berufungen

Saal 188

7. Kleine Strafkammer

08:30 Uhr

7 Ns 82/22

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 33-jährigen Angeklagten.

Das Amtsgericht in Osnabrück verurteilte den Angeklagten am 08.06.2022 wegen gemeinschaftlichen Diebstahls zu einer Freiheitsstrafe von 5 Monaten.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 14.01.2021 in Osnabrück gemeinsam mit einer gesondert verfolgten Mittäterin in einem Osnabrücker Supermarkt 30 Packungen Zigaretten tabak eingesteckt zu haben, um sie ohne Bezahlung mitzunehmen. Sie sollen jedoch vom Ladendetektiv gestellt worden sein.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

09:00 Uhr

7 Ns 128/22

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt weiter in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 51-jährigen Angeklagten G. aus Meppen.

Das Amtsgericht in Meppen verurteilte den Angeklagten am 08.09.2022 wegen Diebstahls unter Einbeziehung einer vorangegangenen Verurteilung zu einer Freiheitsstrafe von 6 Monaten und wegen Diebstahls in 3 Fällen und wegen unerlaubtem Besitz von Betäubungsmitteln zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 1 Jahr.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 01.04.2020 in einem Geschäft Waren im Wert von 72,43 € eingesteckt zu haben, ohne diese bezahlt zu haben.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten ein Sachverständiger geladen.

12:30 Uhr

7 Ns 72/22

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt weiter in einem Berufungsverfahren gegen den jetzt 46-jährigen Angeklagten E.M. aus Osnabrück, derzeit JVA Lingen, und die jetzt 43-jährige Angeklagte J.M. aus Osnabrück.

Das Amtsgericht in Osnabrück verurteilte den Angeklagten M. am 28.03.2022 wegen Diebstahls in 3 Fällen, davon in 2 Fällen im Versuch und in einem weiteren Fall in einem besonders schweren Fall zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 9 Monaten und die Angeklagte M. wegen Diebstahls im besonders schweren Fall zu einer Freiheitsstrafe von 5 Monaten.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, an verschiedenen Tattagen einen Sicherheitszaun eines Getränkemarktes überwunden zu haben und dort Pfandflaschen entwendet zu haben.

Ferner wird den Angeklagten vorgeworfen, am 30.07.2021 ein Fahrzeug aufgehebelt zu haben, um dieses zu entwenden. Die Angeklagten sollen das Fahrzeug erheblich beschädigt, dieses aber letztlich nicht entwendet zu haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten ein Sachverständiger und 4 Zeugen geladen.

Donnerstag, 16.03.2023

Kleine Strafkammern - Berufungen

Saal 188

5. Kleine Strafkammer

09:00 Uhr

5 Ns 6/23

Die 5. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 29-jährigen Angeklagten O. aus Osnabrück.

Das Amtsgericht in Osnabrück verurteilte den Angeklagten am 06.12.2022 wegen vorsätzlicher Gefährdung des Straßenverkehrs zu einer Geldstrafe von 40 Tagessätzen zu je 30,00 €.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 03.06.2022 mit einem Transporter in Osnabrück unterwegs gewesen zu sein. Auf Höhe einer Kreuzung soll vor dem Angeklagten ein anderer Pkw zum Stehen gekommen sein, da sich ein Krankenwagen mit Martinshorn näherte. Obwohl der Krankenwagen den Kreuzungsbereich noch nicht verlassen hatte, soll der Angeklagte erst gehupt haben. Unmittelbar darauf soll er nach

rechts ausgeschert sein und das Fahrzeug vor ihm überholt haben, obwohl dieses ebenfalls wieder anfuhr. Als der Angeklagte dann wieder links auf die reguläre Fahrspur wechselte, soll er das andere Fahrzeug touchiert haben, wobei ein Schaden in Höhe von ca. 1.600,00 € entstanden sein soll.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 2 Zeugen geladen.

13:00 Uhr

5 Ns 185/22

Die 5. Kleine Strafkammer verhandelt weiter in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 59-jährigen Angeklagten aus Lingen (Ems).

Das Amtsgericht in Lingen (Ems) hat den Angeklagten am 25.08.2022 freigesprochen.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, im Internet auf seinem öffentlichen Profil Bilder verfassungswidriger Organisationen, u. a. ein Hakenkreuz sowie Symbole des Islamischen Staats, geteilt zu haben. Das Amtsgericht sah dies nicht als strafbar an, weil aus dem Kontext deutlich sei, dass der Angeklagte den Nationalsozialismus und den Islamischen Staat gerade ablehne.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

Freitag, 17.03.2023

Große Strafkammern

Saal 3

18. Große Strafkammer

09:00 Uhr

18 KLS 18/22

mit
Fortsetzung am
21.03.2023,
09:00 Uhr

Die 18. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen einen jetzt 29-jährigen Angeklagten aus Babimost/Polen, derzeit JVA Lingen, wegen des Vorwurfs des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 03.10.2022 aus den Niederlanden kommend in die Bundesrepublik eingereist zu sein, wobei er ca. 12,7 kg Amphetamin im Kofferraum seines Fahrzeugs mitgeführt haben soll. Die Betäubungsmittel sollen zum gewinnbringenden Weiterverkauf in seinem Heimatland bestimmt gewesen sein. Darüber hinaus soll er während der Fahrt unter dem Einfluss von Amphetamin und Cannabis gestanden haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 3 Zeugen geladen.

Kleine Stralkammern - Berufungen

Saal 188

5. Kleine Stralkammer

09:00 Uhr

5 Ns 169/22

Die 5. Kleine Stralkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 31-jährigen Angeklagten aus Georgsmarienhütte.

Das Amtsgericht in Osnabrück verurteilte den Angeklagten am 24.08.2022 wegen gemeinschaftlich begangenen Wohnungseinbruchsdiebstahls zu einer Freiheitsstrafe von 1 Jahr und 6 Monaten. Die Vollstreckung der Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 12.09.2019 zusammen mit einem noch unbekanntem Mittäter durch das Dach in ein Wohnhaus in Wallenhorst eingestiegen zu sein. Dort sollen sie Wertgegenstände im Wert von insgesamt 15.000,00 € entwendet haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 4 Zeugen geladen.

Saal 188

7. Kleine Stralkammer

08:30 Uhr

7 Ns 109/22

Die 7. Kleine Stralkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen einen jetzt 38-jährigen Angeklagten aus Nordhorn.

Das Amtsgericht in Lingen (Ems) verurteilte den Angeklagten am 19.07.2022 wegen Diebstahls, versuchter Erpressung und Erschleichens von Leistungen in zwei Fällen zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 7 Monaten. Die Vollstreckung der Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 13.03.2020 und 28.04.2020 jeweils in einen Zug eingestiegen zu sein, ohne ein Ticket gelöst zu haben.

Ferner wird ihm vorgeworfen, sich am 20.08.2020 in der Wohnung eines anderen Mannes befunden zu haben und diese, nachdem der Mann einschlief, durchwühlt und diverse Gegenstände u. a. Laptops, Portmonee und den Autoschlüssel des Zeugen entwendet zu haben. Später soll der Angeklagte erfolglos versucht haben, das mutmaßliche Opfer mit Drohungen zur Herausgabe der PIN zu einer gestohlenen EC-Karte zu zwingen.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten ein Sachverständiger geladen.